

**Nur geringe Hemmwirkung durch  
wiederholten Einsatz von Regalis bei  
*Tiarella Hybriden***

***Tiarella-Hybriden*  
Topfstauden  
Wuchsregulierung**

## **Zusammenfassung - Empfehlungen**

An der LVG Heidelberg wurden von September 2005 bis März 2006 bei *Tiarella-Hybriden* (Kientzler) ein Versuch zur Wuchsregulation mit Topflor (0,1 %) bzw. Regalis (25 g/Ar) durchgeführt. Die einzelnen Sorten reagierten sehr unterschiedlich. Die Pflanzen der Regalisvariante bildeten nach 4 maligem Einsatz einen geringeren Pflanzendurchmesser aus. Während sich die Knospenanzahl bei Regalis erhöhte, war bei Topflor keine Veränderung sichtbar. Eine Verzögerung des Blühtermins aufgrund des Hemmstoffeinsatzes war nicht erkennbar.

## **Versuchsfrage und -hintergrund**

Auswirkung von Hemmstoffe auf frühjahrsblühende Topfstauden

## **Ergebnisse**

Der Einfluss von Topflor und Regalis auf Pflanzendurchmesser und Pflanzenhöhe war über alle drei Sorten betrachtet uneinheitlich. Eine klare Tendenz oder Wirkung war nicht über alle Sorten zu beobachten. 'Spring Symphony' reagierte auf den Einsatz von Regalis, Pflanzendurchmesser und Pflanzenhöhe war gegenüber den beiden anderen Varianten geringer. 'Morning Star' und 'Starbust' zeigten diese Reaktion nicht. Regalis führte bei allen Sorten zu einer höheren Anzahl von Blütenstielen. Bei 'Spring Symphony' nur in der Tendenz zu beobachten, war der Effekt bei 'Morning Star' und 'Starbust' mit einer Erhöhung um mehr als 10 Stiele pro Pflanze sehr deutlich.

20 % der Pflanzen einer Parzelle blühten in der Kontrolle und der Topflorvariante in Woche 10, Regalis verzögerte die Blüte um ca. 1 Woche. Innerhalb einer Woche blühten die Pflanzen der Kontrolle und der Regalisvariante auf. Die Pflanzen der Topflorvariante erreichten in Woche 11 das Verkaufsende (80 % der Pflanzen einer Parzelle blühen).

'Spring Symphony' erhielt eine sehr gute Bewertung im Gesamteindruck, da der Pflanzenaufbau stimmig und die Blütenstände gerade ausgerichtet waren, Blattschäden wurden nicht beobachtet. 'Starbust' und 'Morning Star' wiesen Schäden an den älteren Blätter und wurden im Gesamteindruck mit gut bewertet. Innerhalb der Sorten gab es keine Unterschiede in den Bewertungen.

### **Kulturdaten:**

**Topfen:** Teku V 11 Töpfe (Volumen 550 ml), Woche 38;  
Substrat: Brill pro Classic +1,7 kg/m<sup>3</sup> Osmocote Exact Standard (15:9:9)  
5-6M

**Temperatur:** Kw 38/39 bis Kw 40/41: 17 °C/17 °C, 19 °C/19 °C  
Kw 42/09: 6 °C/6 °C, 8 °C/8 °C; Kw 10/11: 14 °C/14 °C, 16 °C/16 °C  
(Heizung Tag/Nacht, Lüftung Tag/Nacht)

**Tatsächliche Tagesmitteltemperaturen:** 12,4 °C

**Einstrahlung:** mittlere Lichtmenge 180 klxh/Tag (Außenwert)

**Bewässerung:** manuelles Anstauverfahren mit Stadtwasser 0,8 EC (mS/cm)

**Versuche im Deutschen Gartenbau  
LVG Heidelberg  
Ute Ruttensperger, Rainer Koch und Katrin Schäufele**

**2006**

**Düngung:** N-Bedarf ca. 550 mg N/Topf  
 Scotts Universol Orange (16:5:25), 1,8 EC (mS/cm)  
 ab Kw 48 2,3 EC (mS/cm)

**Pflanzenschutz:**

Maßnahme	Mittel und Konzentration	Ausbringungszeitpunkt
Hemmstoffe	Variante 1: Topflor (0,1 %)	Kw 41, 42, 43, 44
	Variante 2: Regalis (25 g/Ar)	Kw 41, 42, 43, 44
	Ausbringmenge 80 - 100 ml/m <sup>2</sup>	
Fungizide	Discus (0,03 %)	Kw 45, 46
	Score (4 ml/Ar)	Kw 45, 46
Insektizide	Confidor WG 70 (0,03 %)	Kw 49
Sonstiges	Ferramol (in Schalen aufgestellt)	Kw 49
Nützlinge	<i>Steinernema feltiae</i> 500.000 je m <sup>2</sup>	Kw 47

Tab.1 Wirkung von Regalis bzw. Topflor auf <i>Tiarella</i> -Hybriden (Kientzler)													LVG Heidelberg 2006
Sorte	Anzahl Triebe			Frühzeitigkeit (Woche)			Verkaufsende (Woche)			Gesamteindruck			Bemerkungen
	Kontrolle	Regalis	Topflor	Kontrolle	Regalis	Topflor	Kontrolle	Regalis	Topflor	Kontrolle	Regalis	Topflor	
'Spring Symphony'	29,2	31,2	29,6	11	11	11	11	11	11	9	9	9	keine Nekrosen, Pflanzenaufbau stimmt, senkrecht ausgerichtete Blütenstände
'Morning Star'	21,2	40,4	20,2	11	11	11	11	11	11	7	7	7	ältere Blätter z.T. sehr lang, neues Laub frischgrün glänzend; krumme Blütenstiele
'Starburst'	19,4	33,2	19,8	11	8	11	12	11	11	7	7	7	Blattrandnekrosen an älteren Blättern; krumme Blütenstiele, nicht zentral ausgerichtet; Blütenstand schöner als Spring Symphony

Frühzeitigkeit: 20 % der Parzelle mit mind. 3 geöffneten Blütenrispen  
 Verkaufsende: 80 % der Parzelle mit mind. 3 geöffneten Blütenrispen

